

**Einstimmig angenommen**



**AUGEM**

Alternative und Grüne GewerkschafterInnen /  
Unabhängige GewerkschafterInnen  
Burgenland

### **Antrag 1**

der AUGEM/UG -

**Alternative und Grüne GewerkschafterInnen/Unabhängige  
GewerkschafterInnen**

zur 6. Vollversammlung der AK-Burgenland  
am 03. November 2011

## **Spekulation tötet!**

Global operierende Banken und Fonds spielen Monopoly mit Grundnahrungsmittel und Rohstoffen. Mit von der Partie sind auch Privatanleger, die seit einigen Jahren mittels Zertifikaten und Indexfonds in Agrarrohstoffe investieren können.

Die Folgen sind dramatisch: stark gestiegene Preise, die sich Menschen in vielen Ländern dieser Welt nicht mehr leisten können.

Laut Weltbank sind allein im vergangenen Jahr mehr als 44 Millionen Menschen zusätzlich durch gestiegene Lebensmittelpreise unter die Armutsgrenze gefallen. Für Millionen von Menschen wird jeder Tag zum Überlebenskampf. Tausende verlieren!

**Die Vollversammlung der Burgenländischen Kammer für Arbeiter und Angestellte fordert daher:**

**Schluss mit Spekulationsgeschäften auf Nahrungsmittel!**

**Die Arbeiterkammer Burgenland spricht sich für ein generelles Verbot von Rohstofffonds und Zertifikaten auf Nahrungsmittel aus. Der Gesetzgeber wird aufgerufen die entsprechenden Gesetze zu schaffen und umzusetzen.**

*Hademir Ciftar*

Eisenstadt, 27. Oktober 2011